

# Nachrichtenarchiv Judo 2015

## Geglückter Saisonstart 2015 für SSF-Bonn-Judoka

07.01.2015, 10:03

Quasi ohne Winterpause starteten die SSF-Bonn-Judoka am ersten Wochenende des neuen Jahres im belgischen Gruitrode auf dem 23. internationalen „Trofee van de Donnerslag“. Der Jahreswechsel bringt für den letzten Jahrgang der jeweiligen Altersklassen einen Wechsel mit sich. Navid Jahangiri startete erstmals in der U18 (- 46 kg), ließ trotzdem sämtliche Konkurrenz hinter sich und erkämpfte sich die Goldmedaille. Ebenfalls ungeschlagen blieben Anastasia Borowski (U13, - 33 kg) und Nouri Günther (U11, - 35 kg). Silber holten ebenfalls drei SSF-Judoka: Naima Günther (U18, - 63 kg), Yannick Sommerhäuser und Martin Jäger (beide U11). Bronze ging in der U11 an Jan Jäger und Thomas Schmidt, in der U13 an Elgin Vanderschaeghe (- 44 kg) und Jothin Bröhl (- 40 kg), in der U15 an Francesca Wolf (- 52 kg) und Soraya Günther (- 63 kg) sowie in der U21/bei den Senioren an Daniel Wegner (- 90 kg). Kommendes Wochenende starten die Judoka der SSF Bonn bei den Dutch Open im niederländischen Eindhoven. Alle Ergebnisse gibt es unter <http://www.judo-meeuwen-gruitrode.be/news.php>.

Yamina Bouchibane

## Bronze für Anastasia Borowski bei Dutch Open

14.01.2015



(v. l. n. r.) Maureen Petersilka, (o.) Anastasia Borowski, Naima Günther, Francesca Wolf, (u.) Malin Fischer, Soraya Günther (Foto: Yamina Bouchibane)

Im niederländischen Eindhoven holte Anastasia Borowski für die SSF Bonn die einzige Medaille auf den internationalen niederländischen Meisterschaften. In der Gewichtsklasse -32 kg der Altersklasse U15 gewann sie als jüngster Jahrgang die Bronzemedaille. Das teilweise mit über 80 Teilnehmern pro Gewichtsklasse besetzte Turnier ist eines der größten Judo-Events, an dem nicht nur das europäische Ausland, sondern auch schon Starter aus den USA und Indonesien teilnahmen.

Unter die Top 10 kamen: Navid Jahangiri (-46 kg/U18), Francesca Wolf (-52 kg/U15) und Soraya Günther (63 kg/U15). In die Trostrunde schafften es Alissa Jagenlauf (-57 kg) und Naima Günther (-63 kg), beide in der U18. Naima konnte dort noch einen Kampf gewinnen und kam auf Rang 12.

Maureen Petersilka vom 1. Godesberger JC gewann sensationell die Goldmedaille (-52 kg/U15) und Malin Fischer (-40 kg) vom Alfterer JC holte Bronze. Beide Kämpferinnen verstärken seit Jahren die SSF-Bonn-Mädchenmannschaft.

Yamina Bouchibane

## **Alle Judoka für Bezirksmeisterschaft qualifiziert**

27.01.2015

4 Titel, eine Vizemeisterin und ein 3. Platz auf Kreismeisterschaft



Naima Günther, Lisa Wallhäußer, Alissa Jagenlauf (v. l. n. r., Foto: Yamina Bouchibane)

In der stark besetzten Gewichtsklasse -55 kg setzte sich Davide Scala mit 4 Siegen durch und wurde Kreismeister. Drei Siege reichten seiner Vereinskameradin Naima Günther (-63 kg) zum Titel ebenso wie Lisa Wallhäußer (-52 kg). Kampflös Erster wurde Navid Jahangiri (-43 kg). Alissa Jagenlauf (-57 kg) wurde Zweite. In seinem ersten U18-Jahr kam Ben Hartmann (-55 kg) auf Rang 3. Die Bezirkseinzelmeisterschaften finden am 7. Februar in Waldfeucht Haaren statt.

Während in der Hardtberghalle die „Großen“ auf den Deutschen Einzelmeisterschaften um die Titel 2015 kämpften, starteten die U18-Nachwuchsjudoka auf der ersten Stufe ihrer Qualifikationsmeisterschaften. Wer dieses Jahr Deutscher Meister in der Altersklasse U18 werden möchte, muss sich in der Kreismeisterschaft für die nächsthöhere Ebene, die Bezirksmeisterschaft qualifizieren oder wird vom Landestrainer gesetzt. Leider starteten in allen Gewichtsklassen zusammen nur 38 Teilnehmer aus 8 verschiedenen Bonner Verei

Yamina Bouchibane

## Wieder SSF-Judoka qualifiziert

09.02.2015



Naima Günther (1. v. r., Foto: Yamina Bouchibane)

Auf den Bezirksmeisterschaften der Altersklasse U18 in Waldfeucht-Haaren kamen Naima Günther (-63 kg) und Navid Jahangiri (-43 kg) auf den ersten Platz. Davide Scala und Ben Hartmann erkämpften sich gemeinsam (-55 kg) die Bronzemedaille. Leider konnten sowohl Lisa Wallhäußer als auch Alissa Jagenlauf krankheitsbedingt nicht starten. Mit dem gesetzten Sebastian Berg starten am kommenden Karnevalswochenende fünf SSF-Bonn-Judoka auf den Westdeutschen Meisterschaften in Herne.

Auf den Nordrheinmeisterschaften der U21, die ebenfalls in Waldfeucht-Haaren stattfanden, qualifizierten sich zwei weitere SSF-Judoka für die Westdeutschen Meisterschaften: Daniel Wegner (-90 kg) gewann einen Tag, nachdem er die Prüfung zum 1. Dan bestanden hatte, die Silbermedaille und Mohamed Kochih (-73 kg) kam auf Rang 5.

Yamina Bouchibane

## Drei qualifizierte SSF-Judoka fahren zur DM

20.02.2015



Daniel Wegner u. Mohamed Kochih (v. l., Foto: Yamina Bouchibane)

Navid Jahangiri von den SSF Bonn ist Westdeutscher Meister der U18 (-43 kg). In seinem ersten U18-Jahr gelang es ihm, ganz oben auf dem Treppchen zu stehen. Alle 4 Kämpfe gewann er souverän vorzeitig und qualifizierte sich für die Deutschen Einzelmeisterschaften in Herne.

Gute Leistung zeigten auch Vereinskameraden Ben Hartmann und Davide Scala (-55 kg), die Rang 9 belegten. Beide hatten ihren ersten Kampf gegen den späteren Finalisten. Im jeweils 3. Kampf in der Trostrunde wurde Davides Wertung leider seinem Gegner zugesprochen und Ben schlug sich selbst.

Schwer hingegen taten sich auf diesem Turnier Sebastian Berg (-66 kg, Rang 9) und Naima Günther (-63 kg, Rang 7). Letztere konnte sich erstmals nicht auf einer Westdeutschen Meisterschaft platzieren.

Beide U21-Starter qualifizierten sich mit der Bronzemedaille für die DM in Frankfurt /Oder. Mohamed Kochih (-73 kg) verlor zwar den ersten Kampf (wieder durch Beifassen) gegen den späteren Ersten, gewann aber alle Kämpfe in der Trostrunde vorzeitig. Daniel Wegner (-90 kg) stand schon mit einem Bein im Finale, auf dem anderen wurde er dann eiskalt erwischt und musste ins kleine Finale. Dort siegte er jedoch und erhielt die Bronzemedaille.

Yamina Bouchibane

## 7. Platz auf der DM für Navid Jahangiri

03.03.2015, 15:24



Navid Jahangiri (1. v. r., Foto: Oliver Biedermann)

In seinem ersten U18-Jahr erreichte der Judoka Navid Jahangiri von den SSF Bonn Rang 7 in der Gewichtsklasse -43 kg auf den Deutschen Einzelmeisterschaften im Judo in Herne. Damit erfüllt er das Kriterium zur Aufnahme in den Landeskader. Hannah Schneider vom JC Hennef wurde Deutsche Meisterin (-57 kg), Majed Baiazid vom

1. GJC Dritte (-81 kg) und sein Vereinskamerad Falk Petersilka Fünfter in der gleichen Gewichtsklasse.

Yamina Bouchibane

## **Anastasia Borowski von den SSF Bonn gewinnt LET U15**

10.03.2015



Anastasia Borowski (Foto: Yamina Bouchibane)

Die Judo-Abteilung der SSF Bonn ist mächtig stolz auf ihre jüngste U15-Kämpferin. Anastasia Borowski erreichte in der Gewichtsklasse -33 kg im jüngsten Jahrgang auf dem Landeseinzeltturnier in Essen, den ersten Platz. Ihre Vereinskameradin Francesca Wolf (-52 kg) erkämpfte sich den Bronze-Pokal. Soraya Günther (-63 kg) kam auf Rang fünf. Zusammen gewannen sie den dritten Platz in der Vereinswertung der Mädchen. Zu erwähnen sind auch die beiden ersten Plätze von Malin Fischer (-40 kg) vom JC Alfter und Maureen Petersilka (-52 kg). Beide Mädchen verstärken die SSF-Mannschaft seit Jahren und sind Trainingspartnerinnen unsere Athleten.

Jano Rübo (-37 kg) von den SSF Bonn erkämpfte sich nicht nur den Silberpokal, sondern wartete auch mit dem längsten Kampf auf, der jemals auf einem Landesturnier gekämpft wurde. Über elf Minuten dauerte die Begegnung, die er letztlich für sich entscheiden konnte. Daniel Schäfer (-46 kg) belegte nach seiner Auftaktniederlage souverän den dritten Platz. Vereinskamerad Tobias Mitschein (-50 kg, jüngster Jahrgang) erkämpfte sich mit einer super Leistung den fünften Rang. Briag Vanderschaeghe (-50 kg) konnte zwei Kämpfe gewinnen und erreichte Rang sieben.

Yamina Bouchibane

## Judoabteilung der SSF Bonn stellt zwei Finalisten beim BoT

17.03.2015



Anastasia Borowski (2. v. l., Foto: Frank-Michael Günther)

Sowohl Anastasia Borowski als auch Jano Rübo erreichten beim bundesoffenen Sichtungsturnier U15 des DJB (Deutscher Judobund) in den Gewichtsklassen -33 kg und -37 kg jeweils ihr Finale. Anastasia, jüngster Jahrgang, unterlag knapp der Vorjahressiegerin, die sie auf dem LoT in Essen am letzten Wochenende noch besiegen konnte. Jano verlor ebenfalls nur mit einer Bestrafung gegen denselben Finalgegner vom LoT-Essen. Dies ist eine tolle Leistung für die beiden U15-Judoka der SSF Bonn. Ihre Vereinskameradinnen Francesca Wolf und Soraya Günther kamen auf Rang 7. Trainingskolleginnen und Fremdstarterinnen Malin Fischer (-40 kg) vom Alterer JC erkämpfte sich sogar Gold und Maureen Petersilka (-57 kg) vom 1. GJC holte Bronze.

Yamina Bouchibane

## Platz 5 in der Mannschaftswertung bei Rheinland Open

26.03.2015



Briag Vanderschaeghe, Daniel Schäfer (v. l., Foto: Marcel Vanderschaeghe)

Mit nur 10 KämpferInnen erreichten die Judoka der SSF Bonn auf den 11. Rheinland Open in Mönchengladbach von 53 Vereinen den 5. Platz. Unschlagbar an diesem Wochenende waren Alissa Jagenlauf (-57 kg) in der U18 und Navid Jahangiri (-46 kg) in der U15. Ebenfalls ins Finale kamen Jano Rübo (-40 kg), Daniel Schäfer (-46 kg) und Soraya Günther (-63 kg) in der U15. Leider verloren alle drei ihren letzten Kampf. Dritte Plätze erkämpften sich Briag Vanderschaeghe (-50 kg) in der U15, Davide Scala (-55 kg) und Naima Günther (-63 kg) in der U18. Der Jüngste im Team, Tobias Mitschein, belegte Rang 5 (-40 kg) in der U15 ebenfalls wie Sebastian Berg (-66 kg) in der U18.

Yamina Bouchibane

## 18 Judoka für Bezirksmeisterschaften qualifiziert

29.04.2015



Die männlichen U12-Kämpfer (Foto: Yamina Bouchibane)

Am 26. April die Kreiseinzelmeisterschaften im Judo der Altersklasse U12 (2004-2006) und U15 (2001-2003) in Bad Honnef statt. Die jeweils ersten drei Platzierten qualifizierten sich für die Bezirksmeisterschaften am 9/10. Mai in Swistal. Jeweils neun Titel erkämpften sich die Judoka der SSF Bonn und BJC, der JC Hennef acht Titel, allerdings 24 qualifizierte.

Folgende SSF-Judoka holten Titel:

### U12

- Hagen Boothe (-34 kg)
- Yannick Sommerhäußer (-50 kg)
- Tom Hartmann (+50 kg)
- Elgin Vanderschaeghe (-44 kg)

### U15

- Anastasia Borowski (-33 kg)
- Francesca Wolf (-52 kg)
- Soraya Günther (-63 kg)

- Jano Rübo (-40 kg)
- Daniel Schäfer (-46 kg)

Silber holten:

U12

- Nouri Günther (-37 kg)

U15

- Jan Wallhäußer (-40 kg)
- Tobias Mitschein (-43 kg)

Bronze sicherten sich:

U12

- Felix Mitschein (-34 kg)
- Dominik Müller (-37 kg)
- Jan Kumuini (-40 kg)
- Jothin Bröhl (-46 kg)
- Elisa Barouz (-33 kg)

U15

- Briag Vanderschaeghe

Yamina Bouchibane

## Vier Titel bei U15-BEM

12.05.2015



Maskottchen Salima Günther, Francesca Wolf, Malin Fischer, Anastasia Borowski, Soraya Günther (v. l. n. r., Foto: Yamina Bouchibane)

Um die Qualifikation für die Westdeutschen Einzelmeisterschaften im Judo ging es am Samstag, den 9. Mai auf den Bezirkseinzelschaften (BEM) in Swisttal. Als einzigem Verein gelang den SSF Bonn der Gewinn von vier Titeln. Von den insgesamt acht Judoka kamen sogar fünf ins Finale. Unglücklich war der 5. Rang von Tobias Mitschein (- 43 kg), der somit knapp an der Qualifikation scheiterte. Anastasia Borowski (-33 kg), Francesca Wolf (- 52 kg), Soraya Günther (-63 kg) und Jano Rübo (- 40 kg) blieben an diesem Wochenende ungeschlagen und sicherten sich den Titel. Daniel Schäfer (-46 kg) verlor sein Finale und wurde Zweiter. Jan Wallhäuser erkämpfte sich Platz 3 ebenso wie Briag

Vanderschaeghe (-50 kg). Somit qualifizierten sich sieben Judoka zur WDEM am kommenden Wochenende in Herne. Ebenfalls qualifizierte sich SSF-Bonn-Fremdstarterin Malin Fischer (-44 kg) vom Alfterer JC mit dem 1. Platz

Yamina Bouchibane

## Titel für Tom Hartmann bei U12-BEM

12.05.2015



Elgin Vanderschaeghe (links, Foto: Yamina Bouchibane)

Einen Tag nach den BEM (Bezirkseinzelschaften) der U15 starteten die Judoka der U12 auf ihrer BEM in Swisttal. Elf Nachwuchsjudoka der SSF Bonn qualifizierten sich hierfür bei den KEM (Kreiseinzelschaften) – für diese Altersklasse das höchste Qualifikationsturnier. Tom Hartmann (+ 50 kg) und Elgin Vanderschaeghe (-44 kg, beide Jahrgang 2004) kamen ins Finale. Tom gewann alle seine Kämpfe vorzeitig und wurde souverän Erster. Elgin hatte das Glück leider nicht auf ihrer Seite und verlor denkbar knapp durch Kampfrichterentscheid. Jothin Bröhl (-46 kg, Jg. 2004) erkämpfte sich Platz 3. Der jüngste Platzierte der SSF Bonn heißt Yannick Sommerhäuser (-50 kg). Er gewann Platz 2. Unglücklich verlor Nouri Günther (2005, -37 kg) seinen 5. Kampf um Platz 3 ebenfalls durch Kampfrichterentscheid. Die beiden Jüngsten, Eliza Barouz (-33 kg) und Dominik Müller (-37 kg) gewannen an Erfahrung und Kampfroutine ebenso wie Felix Mitschein, der eine Gewichtsklasse höher (-37 kg) starten musste und Hagen Boothe (-34 kg), beide Jahrgang 2005. Jan Kumuini (2005) trat trotz Qualifikation nicht an.

Yamina Bouchibane

## Anastasia Borowski ist Westdeutsche Meisterin

27.05.2015

Super Erfolg der SSF-Bonn-Judoka



Anastasia Borowski (Foto: Yamina Bouchibane)

In ihrem ersten U15-Jahr ließ Anastasia Borowski von den SSF Bonn die gesamte Konkurrenz hinter sich. Souverän erreichte die erst 11-Jährige ihr Halbfinale. Dort stand sie der Bezirksmeisterin aus Düsseldorf, Nele Wakup, gegenüber. Taktisch clever sicherte sie sich den Einzug ins Finale zuerst durch eine Wertung und durch zwei Strafen ihrer Gegnerin. Im Finale bewahrte Anastasia wie eine Große einen kühlen Kopf. Immer wieder wehrte sie die Angriffe ihrer Gegnerin, Katharina Löb vom JSV Düsseldorf, ab. Dann erzielte Anastasia eine Wertung. Obwohl sie in einen Armhebel geriet, konnte ihre Gegnerin sie nicht zur Aufgabe zwingen und es ging im Stand weiter. Beide Kämpferinnen bekamen Strafen wegen Verlassens der Matte: Anastasia eine, ihre Gegnerin gleich zwei. Am Ende der Kampfzeit stand Anastasia als Siegerin fest und holte ihren ersten Titel als Westdeutsche Meisterin in der Gewichtsklasse -33 kg.

## Zwei dritte Plätze bei den Mädchen

Vereinskameradin Francesca Wolf kam in der Gewichtsklasse -52 kg ebenfalls souverän ins Halbfinale. Dort stand sie der Bezirksmeisterin aus Düsseldorf, Jessica Scholten, gegenüber. In einem ausgeglichenen Kampf gelang es Francesca, einen Angriff ihrer Gegnerin zu kontern. Leider gaben die Kampfrichter die Wertung ihrer Gegnerin und somit hieß es „Ade Finale“. Mit einer gehörigen Portion Wut im Bauch sicherte sie sich daraufhin vorzeitig Platz drei.

Ähnliches Schicksal erlitt Soraya Günther. Sichtlich motiviert startete sie in den Wettkampf der Gewichtsklasse -63 kg und schlug in der Vorrunde Raya Bormann, gegen die sie noch nie gewonnen hatte. Im Halbfinale stand sie der Titelverteidigerin Marie König aus Velbert gegenüber. Beide Kämpferinnen schenkten sich nichts. Irgendwann gab der Kampfrichter Soraya eine Strafe, die sie in der verbleibenden Zeit nicht mehr gutmachen konnte. Aber auch sie gewann ihren Kampf um Bronze vorzeitig.

## Plätze fünf und sieben bei den Jungen

Bei den Jungs hatte Daniel Schäfer (-46 kg) etwas Los-Pech und musste im ersten Kampf direkt gegen den späteren Ersten antreten. In der Trostrunde siegte er hintereinander in vier Kämpfen im Schnelldurchgang und kämpfte dann um Platz drei. Auch hier dominierte er seinen Gegner aus Wermelskirchen, wurde allerdings durch eine Unachtsamkeit mit einem Fußfeiger von der Matte gefegt. So hieß es leider nur Rang fünf.

Jan Wallhäuser und Jano Rübo starteten beide in der Gewichtsklasse -40 kg. Im ersten Kampf stand Jano dem späteren Finalisten gegenüber. Dieser erwischte Jano eiskalt in den ersten Sekunden. Jano kämpfte den Rest der Zeit beherzt und sein Gegner bekam drei Strafen. Leider reichte dies nicht aus und er musste in die Trostrunde. Nach einem gewonnenen Kampf musste er ran gegen den gesetzten Titelverteidiger David Hohn aus Hennef. Leider unterlag er ihm knapp und war somit aus dem Wettkampf geschieden.

Jan verlor ebenfalls seinen ersten Kampf, gewann ebenfalls einen Kampf in der Trostrunde und stand ebenfalls David Hohn gegenüber. Jan erreichte eine Wertung und führte bis 20 Sekunden vor Ende des Kampfes. Doch dann gelang dem routinierten und zwei Jahre älteren Hennefer eine höhere Wertung und er entschied den Kampf noch für sich. Rang sieben in seinem ersten Jahr lässt für das nächste Jahr hoffen.

Briag Vanderschaeghe (- 50 kg) konnte auf seiner ersten WdEM einen Kampf gewinnen und an Erfahrung dazu.

## Starke Fremdstarterinnen

Die beiden Fremdstarterinnen Malin Fischer (- 44kg) vom Alfterer JC und Maureen Petersilka (-57 kg) vom 1. GJC kamen beide souverän ins Finale. Maureen sicherte sich den Titel und Malin wurde Zweite.

## Yamina Bouchibane

## Tom Hartmann holt erneut Gold

27.05.2015



Tom Hartmann (Mitte, Foto: Yamina Bouchibane)

Tom Hartmann von der war am 23/24.05.2015 im niederländischen Pey-Echt auf dem internationalen Kaizen Tournament in der Gewichtsklasse +50 kg und der Altersklasse U12 wieder unschlagbar. Seine Vereinskameradin Elgin Vanderschaeghe (-44 kg) holte in derselben Altersklasse Silber. Alle U15-Starter schieden vorzeitig aus dem Turnier. Knapp an einer Medaille vorbei schlitterte Soraya Günther (-63 kg) mit Rang fünf, ebenso wie Bruder Nouri Günther (-38 kg) in der U12. In der Altersklasse U18 kamen Sebastian Berg (-66 kg) und Navid Jahangiri (-47 kg) mit dem dritten Platz aufs Treppchen. Sebastian musste dafür sieben Kämpfe bestreiten. Ebenfalls auf Platz drei kam in der U21 Mohamed Kochih (-73 kg). Er musste sechsmal kämpfen. Naima Günther (-63 kg) verpasste, wie ihre Geschwister am Tag zuvor, den Sprung aufs Treppchen mit Rang 5. Fremdstarterin Maureen Petersilka (-57 kg) vom 1. GJC kam in der U15 auf Platz 3.

Yamina Bouchibane

## Drei Judoka im Finale des internationalen Turniers in Venray

03.06.2015



Daniel Wegner (2. v. r., Foto: Yamina Bouchibane)

Mit über 1400 Teilnehmern ist das internationale Turnier im niederländischen Venray eines der größten. Nationen aus den Beneluxländern, England, Schottland, Litauen, der Schweiz, Tschechien, Schweden, Russland, Ukraine, Slowenen und Polen starteten an zwei Tagen in allen Altersklassen. Tom Hartmann (+50 kg) von den SSF Bonn kam eine Woche nach seiner Goldmedaille in Kaizen wieder ins Finale. Nachdem er eine Yuko-Wertung abgegeben hatte kämpfte er beherzt und konnte seinen Gegner werfen. Jedoch bekam er vom niederländischen Unparteiischen leider keine Wertung und gewann so Silber in der Altersklasse U12. Vereinskamerad Navid Jahanghiri (-46 kg) unterlag in der Altersklasse U18 ebenfalls im. Mohamed Kochih (-73 kg) gewann in der U21 als Einziger alle Vorkämpfe mit Ippon und kam somit souverän ins Finale. Eine inkonsequente Attacke seinerseits wurde von seinem schwedischen Gegner gekontert und verwies ihn auf Platz zwei. In der gleichen Altersklasse kam Daniel Wegner (-90 kg) auf Platz drei. Ein bis dato noch nie dagewesenes Ereignis erreichte Francesca Wolf (-52 kg) in der Altersklasse U15. Vor Ablauf der Kampfzeit ihrer vierten Begegnung wurde diese unterbrochen und annulliert, da ein englischer Coach sich über die Listenführung beklagte, die seiner Athletin einen zweiten Kampf gegen dieselbe Gegnerin bescherte. Daraufhin bekam Francesca diese zugeteilt und verlor leider gegen sie. Letztlich kam sie auf Rang 7. Alissa Jagenlauf (-57 kg/U18) erreichte Rang neun. Fremdstarterin Maureen Petersilka (-57 kg) vom 1. GJC gewann in der U15. Insgesamt handelt es sich somit um ein sehr gutes Ergebnis auf internationaler Ebene für die Judoabteilung der SSF Bonn.

Yamina Bouchibane

## 11 von 20 SSF-Bonn Judoka kämpften im Finale

09.06.2015

Kreisoffene Rhein-Sieg-Meisterschaften in Bornheim



Erfolgreiche Judokas des SSF (Foto: Yamina Bouchibane)

Bei den kreisoffenen Rhein-Sieg-Meisterschaften in Bornheim, mit eingeladenen Vereinen aus Köln und Koblenz, erkämpften sich die Nachwuchsjudoka zahlreiche Medaillen. Die kleine Delegation der SSF KämpferInnen war so jung, das bis auf eine Ausnahme, alle im nächsten Jahr noch in den gleichen Altersklassen starten dürfen! Herausragend war die Leistung von Jan Kumuini U12 - 43kg der, bis auf das Finale, alle Kämpfe unter 10 sec gewann. Das Finale dauerte 40 sec. Dafür bekam er bei der Siegerehrung neben der Goldmedaille auch einen Technikerpokal!

Altersklasse U9:

1. Mirja Fennekohl - 34 kg
2. Can Gündör -33,1 kg

Altersklasse U12:

1. Jan Kumuini -43kg
2. Marc Ivtchenkov -31kg
2. Felix Mitschein -34kg
2. Jothin Bröhl -46kg
2. Yannick Sommerhäuser -50kg

- 3. Noah Krahenen -26 kg
- 3. Soufian Abounnajah -31 kg
- 3. Nouri Günther -40kg

Altersklasse U15:

- 2. Jan Wallhäußer -40 kg
- 2. Tobias Mitschein -43kg
- 2. Salem Ouertani -66kg

Altersklasse U18:

- 1. Lisa Wallhäußer -52 kg

YAMINA BOUCHIBANE

## Neuaufgabe des Finales vom Vorjahr beim Nordrhein-Cup 2015

15.06.2015



Auswahlmannschaft des Kreises Bonn beim Nordrhein-Cup 2015 (Foto: Yamina Bouchibane)

Beim Nordrhein-Cup der Kreisauswahlmannschaften im Judo in Oberhausen kam es zu einer Neuaufgabe der Finalbegegnung des Vorjahres. Nachdem die „Probe“ der Zusammenlegung der Kreise Duisburg und Essen im Jahr zuvor für Furore sorgte, weil sie die Siegesserie des Kreises Bonn in einem spannenden Finale mit einem knappen Sieg stoppen konnten, beließ man es bei dieser Zusammenlegung. Fortan heißt es beim Nordrhein-Cup für alle teilnehmenden Mannschaften: Wenn der Gegner „Kreis Rhein-Ruhr“ heißt,

treten zwei Kreise gegen einen an.

Ebenfalls wie im letzten Jahr musste der Kreis Bonn ohne die starken Jungs vom JC-Hennef, alle Medaillengewinner der Westdeutschen Einzelmeisterschaften, auskommen, da diese sich für den Jugendpokal qualifiziert hatten und in Frankfurt am Main starteten.

Die erste Begegnung gegen den Kreis Niederrhein endete 8:8 und wurde nur in der Unterbewertung entschieden. Ab jetzt waren die Bonner wach und realisierten, dass auch nach sechs Jahren Finalteilnahme keiner seine Medaille per Post bekommt. Gegen den Kreis Aachen gewann Bonn mit 14:2. In der Begegnung gegen den Kreis Düsseldorf ging es um den Poolsieg, da Düsseldorf bis dahin jede Begegnung gewann. Bonn siegte souverän mit 11:5. Im Halbfinale kämpfte das Team um Kreistrainer Abrao Dias gegen das Team aus Köln. Wie stark der Kreis Bonn ist, zeigte das Ergebnis dieses Zusammentreffens. Die Bonner siegten in all ihren Kämpfen vorzeitig mit Ippon – 16:0. Im anderen Halbfinale setzte sich Rhein-Ruhr durch.

In einem spannenden Finale wie im Vorjahr, mit manchen fragwürdigen Entscheidungen einem knappen Sieg wie im Vorjahr, gewann der Kreis Rhein-Ruhr mit 9:7

Für den Kreis Bonn kämpften:

- SSF-Bonn: Jano Rübo , Jan Wallhäußer, Tobias Mitschein, Daniel Schäfer, Briag Vanderschaeghe, Francesca Wolf und Soraya Günther
- 1. BJC: Lino u. Lucca dello Russo, Fabian Fuchs, Jahim Waldenburg und Kilian Minke witz
- JC Hennef: Marie Heeb, Mary Roth, Jolina Loy
- 1. GJC: Marlene Martin, Maureen Petersilka, Alexander von Thadden
- 1. Älfterer JC: Malin Fischer
- TV Seelscheid: Tamika Vomberg, Sovannarith You
- JC Swistal: Tjark und Nele Gäng

Yamina Bouchibane

## NRW-Pokal 2015: U15, U18, Ü18 im Judo

29.06.2015



Mannschaftsfoto U15 mit Bezirkstrainerin Grazyna Schweinoch (Foto: Yamina Bouchibane)

Das letzte Mannschaftsturnier vor den NRW-Sommerferien fand in Bochum statt. Alle Bezirke konnten ein Team aus acht weiblichen und acht männlichen Judoka aus ihren Kreisen stellen.

Der Bonner Kreis kämpfte für den Bezirk Köln nominiert durch Bezirkstrainerin Grazyna Schweinoch und Bezirkstrainer Thomas Berg. Leider konnten aus verschiedenen Gründen nicht alle Nominierten antreten und somit war kein Team optimal besetzt. Aber so erging es nicht nur dem Bezirk Köln.

### U15

In der U15 startete man mit einem 7:7 gegen Münster, verlor aber in der Unterbewertung. Gegen das Team aus Arnshagen siegten die Kölner mit 8:4. Auch Detmold besiegten sie mit 9:4. In der letzten Begegnung stand man dem starken Bezirk aus Düsseldorf gegenüber wie schon in der Woche zuvor beim Nordrhein-Cup der Kreisauswahl. Ebenso spannend verliefen auch diese 16 Kämpfe. Obwohl Marie Heeb und Francesca Wolf die amtierenden Westdeutschen Meisterinnen schlagen konnten, stand es nach dem 15. Kampf unent-

schieden. Leider konnte die Mannschaft aus dem Kölner Bezirk kein männliches "Schwergewicht" stellen und musste diesen Punkt kampflos an die Düsseldorfer abgeben. Mit 8:7 gewannen die Düsseldorfer das Turnier und das Team aus Köln wurde 3.

Aus dem Kreis Bonn kämpften:

- SSF Bonn: Francesca Wolf und Soraya Günther
- JC Hennef: Mary Roth und Marie Heeb
- 1.GJC: Marlene Martin
- TV Seelscheid: Sovannarith You
- JC Swistal: Nele Gäng
- 1. BJC: Lucca della Russo

U18

Das Kölner Team in der U18 startete mit einem Sieg über Münster mit 9:4. Jedoch musste es gegen Düsseldorf mit 5:7 eine Niederlage hinnehmen. In der letzten Begegnung – Detmold stellte keine Mannschaft – schlug man die Arnsberger mit 10:4 und belegte Platz 2. Zu erwähnen sei noch, das Navid Jahanghiri den amtierenden Deutschen Meister Alessio Murrone bezwang.

Aus dem Kreis Bonn kämpften:

- SSF Bonn: Navid Jahanghiri, Sebastian Berg, Naima Günther
- JC Hennef: Mona Heeb
- 1. GJC: Majed Baiazid

Ü18

Ebenfalls Platz 2 belegte das Kölner Ü18-Team. Es unterlag gegen Münster mit 5:9, siegte gegen Düsseldorf 9:5 und erkämpfte ein 7:6 gegen Arnsberg. Auch hier stellte der Bezirk Detmold keine Mannschaft.

Aus Bonn kämpften:

- SSF Bonn: Mohamed Kochih
- 1. BJC: Romy-Lia Amelung

Yamina Bouchibane

## Viermal Bronze beim Nordrhein-Cup 2015 für SSF-Bonn-Judoka

01.09.2015



Lino Dello Russo, Elgin und Briag Vanderschaeghe und Matteo Palmbusch (v. l. n. r., Foto: Yamina Bouchibane)

Gerade einmal vier Judoka waren bereit, direkt nach den Sommerferien zum Nordrhein-Cup nach Baesweiler zu reisen. Das Besondere an diesem Turnier ist die zusätzliche Einteilung in Gürtelfarben. Somit kämpfen die Anfänger maximal gegen Orangegurträger und ab orangegrün bis blau.

Durch die zusätzliche Einteilung verringert sich die Anzahl der Teilnehmer in den einzelnen Gewichtsklassen, sodass in Pools gekämpft werden konnte, in denen jeder gegen jeden antrat. Die vier SSF-Bonn-Judoka nahmen das Turnier zum „Wiederreinkommen“, denn schon am folgenden Wochenende finden die Bezirksmannschaftsmeisterschaften der U15 in Köln statt.

Die Bronzemedailles holten:

- Elgin Vanderschaeghe (- 48 kg, Jg. 2004),
- Lino Dello Russo (-31 kg, Jg. 2003),
- Matteo Palmbusch (-50 kg, Jg. 2002),
- und Briag Vanderschaeghe (-55 kg, Jg. 2002).

Yamina Bouchibane

## Bonner Judo-Mannschaften dominieren bei Bezirksmeisterschaft 2015

11.09.2015

Beide Titel gingen jeweils an die SSF Bonn und den JC Hennef



(o., v. l. n. r.): Daniel Schäfer, Tom Hartmann, Briag Vanderschaeghe, Lucca Dello Russo, Oussama El Ghaouti, Sovannarith You; (u., v. l. n. r.): Jan Wallhäußer, Tobias Mitschein, Jano Rübo, Lino Dello Russo

In Köln fanden am 05. September die Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften (BVMM) der Altersklasse U15 weiblich und männlich statt. Leider traten bei den Jungs nur vier und bei den Mädchen sogar nur drei Mannschaften an. Das Team um die SSF-Bonn-Judoka hatte seine erste Partie gegen die Mannschaft des Brühler TV. Dies war auch direkt die spannendste Auseinandersetzung. Da es, nachdem alle Kämpfe ausgetragen wurden, unentschieden stand, wurden aus allen acht Gewichtsklassen drei ausgelost, die ihre Kämpfe dann wiederholen mussten.

### Zweiter Platz für Jungen

Hochmotiviert steigerten alle SSF-Kämpfer ihre Leistung nochmals und somit verbesserten Lino Dello Russo, Tobias Mitschein und Jano Rübo das Endergebnis von 4:4 auf 6:5. In der zweiten Begegnung konnten sie dem starken Team des JC Hennef nichts entgegensetzen, starteten dort neben drei amtierenden Westdeutschen Meistern noch weitere Medaillengewinner der WdEM (Westdeutsche Einzelmeisterschaften) und somit verloren die SSF Bonn mit einem klaren 7:1. In der letzten Begegnung, gegen den JC Hoffnungstal,

ging es um den zweiten Platz, da die Hoffnungstaler Mannschaft ihre Begegnung gegen den Brühler TV ebenfalls knapp gewinnen konnte. Nach drei Kämpfen stand es 3:0 für Hoffnungstal. Dann konnte Briag Vanderschaeghe, eine Gewichtsklasse höher startend, mit Wazzari gewinnen – 3:1. Am Boden besiegte dann Jan Wallhäußer seinen Gegner – 3:2. Jano Rübo holte ein Unentschieden gegen den Fünftplatzierten der WdEM. Dann punkteten die zu den SSF gewechselten Brüder Dello Russo. Lino gewann kampflös und es stand mal wieder unentschieden 3:3. Sein älterer Bruder Lucca ließ aber nichts anbrennen und gewann mit dem schönsten Ippon des Tages, einem fulminanten Uchi-mata (Innenschenkel-Wurf). Damit sicherte er seinem Team den zweiten Platz hinter dem JC Hennef.

### Titelgewinn bei den Mädchen

Bei den Mädchen starteten neben dem Team der SSF Bonn ebenfalls der JC Hennef und der Brühler TV. Obwohl das SSF-Team nicht alle Gewichtsklassen besetzt hatte, gewann es seine erste Begegnung gegen den Brühler TV mit 5:1. Hennef siegte ebenfalls gegen die Brühler Mädels und somit ging es in der nächsten Begegnung um den Titel. Schon im ersten Kampf trat die Westdeutsche Meisterin Maureen Petersilka gegen die Drittplatzierte Fabienne Püchel (-57 kg) an. Maureen gewann mit einem Haltegriff. 1:0 für die SSF. In der zweiten Begegnung startete die Westdeutsche Vize-Meisterin Malin Fischer (-44 kg) gegen die Westdeutsche Meisterin (.40 kg) Kim Ihrlich. Malin gewann mit Ippon – 2:0. Im dritten Kampf stand mit Anastasia Borowski die amtierende Westdeutsche Meisterin in der Gewichtsklasse -33 kg auf der Matte. Sie bezwang ihre Gegnerin Ina Schwindt (-40 kg) im schnellsten Kampf des Tages innerhalb Sekunden – 3:0. Nur noch ein Sieg und die SSF-Mannschaft hätte gewonnen. Es blieb aber weiterhin spannend. Im nächsten Kampf in der Gewichtsklasse -52 kg ging Nele Gäng auf die Matte, Fünftplatzierte der WdEM in der Klasse -48 kg und Neuzugang der SSF Bonn. Ihr gegenüber stand Sophie Püchel ebenfalls Fünftplatzierte, aber bis 52 kg. Nach einem spannenden Kampf trennten sich die Mädels unentschieden. Jetzt waren noch drei Kämpfe offen, wobei eine Begegnung kampflös an den JC Hennef ging – 3:1. In der Gewichtsklasse +57 kg ging die Drittplatzierte der WDEM in der Klasse -63 kg, Soraya Günther, für die SSF Bonn auf die Matte und konnte ihre schwerere Gegnerin Jolina Loy am Boden bezwingen. Damit sicherte sie ihrem Team den Titel. Somit war es auch nicht tragisch, dass die Jüngste im Team, Elgin Vanderschaeghe, gegen die Siebtplatzierte der WdEM in der Gewichtsklasse -44 kg, Mary Roth, unterlag.

Nun bereiten sich die Mannschaften auf die Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften am kommenden Wochenende in Leverkusen vor.

Für die SSF Bonn kämpften:

- Lino Dello Russo und Tom Hartmann (2004), Jan Wallhäußer und Tobias Mitschein (2003), Jano Rübo, Briag Vanderschaeghe und Daniel Schäfer (2002), Oussama El Ghaouti und Lucca Dello Russo (2001), ebenfalls Fremdstarter Sovannarith You vom TV Seelscheidt
- Elgin Vanderschaeghe (2004), Anastasia Borowski (2003), Nele Gäng und Soraya Günther (2002), Francesca Wolf (2001), ebenfalls die Fremdstarterinnen Malin Fischer vom Alfterer JC und Maureen Petersilka vom 1. GJC

Yamina Bouchibane

## SSF-Mädchenmannschaft holt Silber bei WDVMM 2015

14.09.2015



(o. v. l.): Tobias Mitschein, Jan Wallhäußer, Tom Hartmann, Briag Vanderschaeghe, Oussama El Ghaouti, (u. v. l.): Lino Dello Russo, Jano Rübo, Daniel Schäfer, Sovannarith You (Foto: Marcel Vanderschaeghe)

Auf den Westdeutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften (WDVMM) in Leverkusen belegte die Mädchenmannschaft der SSF-Bonn-Judoka in der Altersklasse U15 den zweiten Platz. Die Jungenmannschaft kam auf Rang fünf.

### Mädchenmannschaft

Gestartet wurde etwas holprig mit einem 3:3 gegen den PSV Duisburg. Diese Begegnung gewannen die SSF nur in der Unterbewertung. Aufgerüttelt lief es dann besser. Der JC Holzwickede wurde durch ein klares 6:0 besiegt und im Halbfinale gewannen die Mädchen gegen Kentai Bochum 5:2. Im anderen Pool besiegte der 1. JC Mönchengladbach den JC Hennef mit 4:3. Das Finale verlief spannend. Nach zwei Kämpfen stand es 2:0 für die SSF Bonn. Doch dann mussten sie kampfflos einen Punkt abgeben, da eine Gewichtsklasse nicht besetzt werden konnte – 2:1. Die nächste Begegnung ging verloren und Mönchengladbach glich aus zum 2:2. Im nächsten Kampf erhöhten die SSF ihren Vorsprung auf 3:2. In einem spannenden vorletzten Kampf, den die SSF nur mit einer Bestrafung verloren, stand es unentschieden. In der letzten Entscheidung konnte die jüngste Kämpferin leider noch nicht gegen die Dritte der Westdeutschen Einzelmeisterschaften punkten und somit gewann der 1. JC Mönchengladbach mit einem 4:3 das Finale.

### Jungenmannschaft

Die Jungenmannschaft der SSF Bonn musste in ihrem ersten Kampf direkt gegen den Titelverteidiger der Sport-UNION Annen (Witten) antreten. Hochmotiviert – sollten sie doch eine Schippe drauflegen, wenn sie in Medailennähe kommen wollten – bezwangen sie die SUA mit einem klaren 5:2. Gegen den späteren Zweiten, das Team des PSV Herford verlor man mit 2:4. In der Trostrunde schlugen das Team die Judo Giants Ibbenbüren klar mit 6:2, welche im Vorkampf ein Unentschieden gegen den späteren 1. JC Hennef erkämpfen konnten und nur nach Stichkämpfen in die Trostrunde mussten. Die Kampfgemeinschaft Stella Bevergen/TSC Münster Gievent wurde mit einem knappen 4:3 besiegt. Im Kampf um Platz drei verloren die Bonner Jungen gegen die Judogemeinschaft Münster ebenso knapp mit einem 3:4 – Rang fünf für das junge Team, aus dem nur drei Kämpfer im nächsten Jahr in die höhere Altersklasse wechseln.

Für die SSF-Bonn kämpften:

- Anastasia Borowski ('03), Elgin Vanderschaeghe ('04), Nele Gäng und Soraya Günther ('02), Francesca Wolf ('01) und die beiden Fremdstarterinnen Malin Fischer vom Alfterer JC und Maureen Petersilka vom 1. GJC ('01)
- Lino Dello Russo und Tom Hartmann ('04), Tobias Mitschein und Jan Wallhäußer ('03), Jano Rübo, Daniel Schäfer und Briag Vanderschaeghe ('02), Oussama El Ghaouti und Lucca Dello Russo ('01) sowie Fremdstarter Sovannarith You vom TV Seelscheid ('01)

Yamina Bouchibane

## Gold, Silber und Bronze beim landesoffenen Turnier 2015 in Mülheim

23.09.2015



Goldmedaillengewinnerin Soraya Günther (Mitte, Foto: Yamina Bouchibane)

Beim landesoffenen Turnier der Altersklassen U14 und U17 kamen die Hälfte der zehn Judoka ins Finale. Leider sprang am Ende nur eine Goldmedaille raus. Diese holte Soraya Günther in der U15. Insgesamt gab es einmal Gold, viermal Silber und zweimal Bronze für SSF-Bonn-Judoka.

Ein starkes Turnier kämpfte Sebastian Berg in der U17 (-66 kg). Lag er im Halbfinale bis drei Sekunden vor Schluss noch zurück, bewies er Kampfgeist und schmiss seinen Gegner fast zeitgleich mit dem Gongschlag noch auf die Matte. Das Finale verlor er leider nur wegen einer Passivitäts-Bestrafung. Gleiches Schicksal teilten seine Teamkollegen Jano Rübo, Daniel Schäfer und Anastasia Borowski. Alle drei kamen nach starken Kämpfen in der U15 ins Finale und alle drei verloren durch eine Strafe. Lucca Dello Russo, jüngster Jahrgang in der U17, erreichte in der Gewichtsklasse -43 kg Bronze. Gleiche Platzierung sicherte sich Briag Vanderschaeghe (-55 kg), nachdem er sein Halbfinale leider im Golden Score verlor. Die beiden jüngsten Starter Lino Dello Russo und seine Vereinskameradin

Elgin Vanderschaeghe blieben noch ohne Medaillenchance, aber gewannen an Erfahrung. Letztendlich Glücklos blieb nur Navid Jahangiri: Er kam einfach nicht ins Turnier rein und wurde einmal abgehebelt und einmal eiskalt gekontert. Am 26./27. September startet er mit Sebastian Berg und Ben Hartmann beim BOT in Bamberg, und da läuft es hoffentlich besser.

Yamina Bouchibane

## Sebastian Berg von den SSF Bonn holt Bronze beim BOT Bamberg 2015

30.09.2015



Sebastian Berg (Foto: Ben Hartmann)

Judoka Sebastian Berg (-66 kg) konnte nach seiner Silbermedaille beim LET (Landeseinzeltturnier) in Mülheim am vergangenen Wochenende erneut einen Erfolg verbuchen. Beim Domreiterturnier, einem bundesoffenen Sichtungsturnier der Altersklasse U17, verpasste Sebastian zwar seinen Auftaktkampf und musste in die Trostrunde. Doch dort gewann er fünfmal hintereinander vorzeitig durch Ippon und stand im kleinen Finale. Nach insgesamt

sieben Kämpfen konnte er die wohlverdiente Bronzemedaille in Empfang nehmen. Vereinskamerad Navid Jahangiri kam in der Gewichtsklasse -50 kg auf Rang sieben. Alle Ergebnisse unter: [http://www.domreiterturnier.de/ergebnisse\\_2015.php](http://www.domreiterturnier.de/ergebnisse_2015.php).

Yamina Bouchibane

## Naima Günther gewinnt den 1. Internationalen Bayer Leverkusen Judo-Cup

08.10.2015



Naima Günther und Malin Fischer (v. l. n. r., Foto: Yamina Bouchibane)

Zum ersten Mal veranstaltete Bayer Leverkusen dieses Internationale Judo-Event als Nachfolger der "Bonn-open", die nicht mehr stattfinden werden. Dank dieser Veranstaltungen bleibt eine internationale Zusammenkunft im regionalen Raum. Hervorragend organisiert in der riesigen Leichtathletikhalle von Bayer Leverkusen wünscht man sich für nächstes Jahr eine Steigerung der Teilnehmerzahl. Naima Günther von den SSF Bonn startete als einzige ihres Vereines, da alle anderen krankheitsbedingt absagen mussten. Ihre Gewichtsklasse -63 kg war in der Altersklasse U18 gleichzeitig die am stärksten besetzte. Sie gewann alle ihre Kämpfe vorzeitig und wurde souverän Erste. Trainingskollegin und SSF-Fremdstarterin Malin Fischer vom Alfterer JC kam in der Gewichtsklasse -48 kg ebenfalls auf Platz eins.

Währenddessen kämpften Vereinskameraden Daniel Wegner und Mohamed Kochih von den SSF Bonn in Speyer auf dem DJB-Ranglisten Turnier der Männer. Daniel kam in seiner Gewichtsklasse -90 kg auf Rang sieben. Mohamed, als jüngster Starter, konnte sich noch nicht platzieren, sammelte allerdings Erfahrung.

Yamina Bouchibane

## Medaillen bei BEM Senioren und BVVM U18 2015

27.10.2015



Sebastian Berg, Wolfgang Albach, Robert Rabe, Navid Jahanghiri, Lucca Dello Rosso, Davide Scale und Ben Hartmann (u., Foto Yamina Bouchibane)

Das Wochenende der Judoka war gefüllt mit Bezirksmeisterschaften. Am Samstag fanden die diesjährigen Bezirkseinzelsmeisterschaften der Frauen und Männer in Swisttal statt. Für die SSF Bonn gingen Daniel Wegner (1996) und erstmals Mohamed Kochih (1997) an den Start. Daniel, der letztes Jahr auf der Westdeutschen Einzelsmeisterschaft in der Gewichtsklasse -81 kg ins Finale kam, begann mit einem Sieg in der Gewichtsklasse -90 kg und traf dann auf Max Westerkamp von TSV Hertha Walheim. Leider konnte er seine Wazari-Führung nicht halten und verlor diese Begegnung. Doch dann gewann er alle seine Kämpfe in der Trostrunde und sicherte sich mit der Bronzemedaille die Qualifizierung für die Westdeutsche Meisterschaft am 08.11.2015. Vereinskamerad Mohamed startete erstmalig bei den Senioren in der Gewichtsklasse -73 kg. Auch er begann mit einem Sieg und traf dann auf Max Baczak, ebenfalls Bundesligakämpfer für TSV Hertha Walheim. Mohameds virtuoser Kampfstil verwirrte seinen Gegner derart, dass gleich zweimal die Wertung Ippon fiel. Da die erste Wertung aber vom Kampfrichter nicht gegeben wurde, warf Mohamed mit einer anderen Technik wieder Ippon, und dieses Mal bekam er die Wertung und stand im Finale. Leider gab sein Gegner Hans-Martin Kühn vom 1. GJC kampflos auf. Somit wurde Mohamed Kochih jüngster Bezirksmeister.

Am nächsten Tag fanden die Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften U18 ebenfalls in Swisttal statt. Die SSF Bonn konnten eine weibliche und eine männliche Mannschaft stellen. Die Jungs wurden durch Wolfgang Albach vom TSV Bayer Leverkusen verstärkt. In der Auftaktbegegnung standen sie dem Team vom JC Hennef gegenüber. Äußerst spannend und denkbar knapp verlief diese Begegnung und endete 4:3 für Hennef. Leider hat-

ten die Bonner die Gewichtsklasse +81 nicht besetzt und mussten diesen Punkt „verschenken“. Um Platz drei kämpften sie dann gegen die Mannschaft vom PSV Bonn. Diese Begegnung konnte souverän mit 6:1 gewonnen werden.

Bei den Mädchen waren leider nur insgesamt drei Teams in drei Gewichtsklassen am Start, wobei eine Gewichtsklasse dreifach belegt war. Die Gewichtsklassen -44 kg, -52 kg, -70 kg und +70 kg waren eigentlich nicht besetzt. Doch Alissa Jagenlauf (-57 kg) kämpfte bis 63 kg und Naima Günther (-63 kg) bis 70 kg. Dadurch waren „nur“ noch drei Gewichtsklassen nicht besetzt: 44 kg, -52 kg und +70 kg. Diese musste man leider kampflos abgeben. Die SSF Bonn, verstärkt durch Malin Fischer vom Alfterer JC, kämpften zuerst gegen den TSV Bayer Leverkusen. Da Leverkusen die Klassen -44 kg und +70 kg ebenfalls nicht besetzt hatten, stand es von Beginn an nur 0:1 für Leverkusen. Naima, Malin und Francesca gewannen mit Ippon und Alissa erkämpfte gegen die Westdeutsche Meisterin der U15 ein Unentschieden – 3:1 für die SSF Bonn. Nächster Gegner war das Team vom Ashai Stolberg, das 4:1 gegen Leverkusen gewonnen hatte. Naima gewann nach 30 Sekunden mit Ippon. 1:0. Der nächste Punkt ging kampflos an Stolberg. 1:1. Die Gewichtsklasse -44 kg hatten beide Teams nicht besetzt. 1:1. Der darauffolgende Punkt in der Gewichtsklasse +70 kg ging wieder kampflos an Stolberg. 1:2. Malin gewann vorzeitig. 2:2. In der Gewichtsklasse -63 kg kam Alissas Gegnerin zwar auf die Matte, kämpfte aber nicht. 3:2. Francesca Wolf (-57 kg) ging mit Yuko direkt in Führung, konnte diesen Vorsprung aber nicht halten und verlor am Ende. 3:3.

Nun musste das Los entscheiden. Die Regularien sagen, dass aus allen besetzten Gewichtsklassen drei Stichkämpfe gezogen werden. Leider wurden mit -52 kg und +70 kg zwei Gewichtsklassen gezogen, die die SSF Bonn nicht besetzt hatten und dann war es auch schon entschieden, selbst wenn noch die Klasse -63 kg gezogen worden wäre. Jedoch waren die Mädchen mit Platz zwei nicht allzu enttäuscht, schließlich kämpften sie im kleinsten Team.

Für die SSF Bonn kämpften:

- Klara Wigger, Francesca Wolf, Alissa Jagenlauf, Naima Günther und Fremdstarterin Malin Fischer vom Alfterer JC
- Lucca Dello Russo, Navid Jahanghiri, Robert Rabe, Davide Scala, Ben Hartmann, Sebastian Berg und Fremdstarter Wolfgang Albach vom TSV Bayer Leverkusen

Yamina Bouchibane

## **Navid Jahangiri zeigt gute Leistungen beim Sichtungsturnier des Deutschen Judobunds**

*04.11.2015*

Dieses Turnier war für Navid etwas Besonderes, denn er startete erstmals in der Gewichtsklasse bis 50 kg.

Dass Navid in den letzten Wochen mehr als fünf Kilogramm zugenommen hatte, lag nicht daran dass er seine Zeit auf dem Sofa verbrachte. Die Begründung ist ganz einfach, denn Navid ist mit seinen 15 Jahren mehr als sieben Zentimeter gewachsen. Vor den Sommerferien kämpfte er noch zwei Gewichtsklassen tiefer bis 43 kg.

In Holzwickede kämpften 234 Judokas der Altersklasse U17 in zehn Gewichtsklassen um den Sieg. Für den deutschen Judonachwuchs ist das bundesoffene Sichtungsturnier neben den Deutschen Meisterschaften das wichtigste Turnier. Gleichzeitig ist es für Bundestrainer Bruno Tsafak eine wichtige Möglichkeit, seine potenziellen Kaderathleten live zu erleben.

Als einer der Jüngsten der insgesamt 26 Teilnehmer in seiner Gewichtsklasse schlug sich Navid mit zwei Niederlagen und zwei Siegen sehr gut. Auch wenn er damit die Finalrunde leider nicht erreichte, konnte er mit seinen Leistungen sehr zufrieden sein.

Sein großes Ziel ist jetzt eine vordere Platzierung bei den Deutschen Meisterschaften im Winter 2016.

Ute Pilger

### **Dritter Platz für das U18-Team bei den WdVMM 2015**

10.11.2015



Katharina Wigger, Naima Günther, Klara Wigger, Malin Fischer, Alissa Jagenlauf (v. l. n. r., Foto: Yamina Bouchibane)

Maximale Ausbeute für die U18-Kämpferinnen der SSF Bonn. Mit nur fünf Kämpferinnen startete das Team auf der Westdeutschen Vereinsmannschaftmeisterschaften der U18 in Duisburg. Die erste Begegnung gegen den PSV Herten endete unentschieden 3:3, sodass drei Gewichtsklassen ausgelost wurden, die erneut antreten mussten. Aus taktischen Maßnahmen verzichteten die SSF auf diese Kämpfe und mussten in der Trostrunde gegen Gelsenkirchen ran und siegten 5:2. Die nächste Begegnung endete 3:3 und Ashai Stolberg konnte man schon von den Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaften. Nach Auslosung der drei Stichkämpfe fand aufgrund der Nichtbesetzung der Gewichtsklassen +70 kg und -63 kg nur ein Kampf statt. Naima Günther besiegte ihre Gegnerin, eine Gewichtsklasse höher startend -70 kg, souverän und sicherte sich ihrem Team den Poolsieg. Die beiden Trostrundensiegerteams wurden nun den beiden Hauptrundensiegerteams zugeordnet. Die beiden Sieger standen sich dann im Finale gegenüber und die anderen landen automatisch auf dem dritten Platz. Gegen die späteren Westdeutschen Meisterinnen der Sport-Union Annen blieb man mit 6:1 chancenlos.

Die Jungenmannschaft der SSF Bonn erreichte Rang neun. Nach einem Auftaktsieg gegen Hattingen mit 5:2 verlor sie gegen den späteren Dritten Mönchengladbach und die späteren Fünften SUA. Wie stark der Bonner Kreis ist, zeigte sich durch den Sieg des 1. GJC und dem dritten Platz des JC Hennef.

Für die SSF U18 w starteten: Klara und Katharina Wigger, Francesca Wolf, Alissa Jagenauf, Naima Günther und Fremdstarterin Malin Fischer vom Alfterer JC.

Für die SSF U18 m starteten: Lucca Dello Russo, Navid Jahangiri, Robert Rabe, Davide Scala, Ben Hartmann, Sebastian Berg und Fremdstarter Wolfgang Albach von Bayer Leverkusen.

Yamina Bouchibane

## Bronze bei WdEM 2015 für Daniel Wegner

10.11.2015



Daniel Wegner (2. v. r., Foto: Frank Günther)

Die Qualifikation für die Deutschen Pokalmeisterschaften im Judo am 29.11.2015 in Künzelschaffte SSF-Bonn-Kämpfer Daniel Wegner in der Gewichtsklasse -90 kg. Nachdem er sein Halbfinale leider unglücklich verlor, gewann er seinen Kampf um Bronze souverän bei

den Westdeutschen Einzelmeisterschaften. Vereinskamerad Mohamed Kochih (-73 kg) verletzte sich in seinem Halbfinale und konnte weder diesen Kampf beenden noch den Kampf um Platz drei antreten.

Yamina Bouchibane

## Kreisoffene Stadtmeisterschaften 2015 im Judo

30.11.2015



Matteo Palmbusch (r., Foto: Yamina Bouchibane)

Traditionsgemäß richtet der PSV Bonn die Bonner Stadtmeisterschaften am Ende des Jahres in der Hardtberghalle aus. Nach einem langen Jahr mit zahlreichen Wettkämpfen startete nur eine kleine Delegation der SSF-Bonn-Judoabteilung. Hauptsächlich gingen die Nachwuchsjudoka an den Start. Von den 26 SSF-Judoka starteten lediglich zwei aus den ältesten Jahrgängen ihrer Klassen und diese beiden kamen auch jeweils ins Finale. Neun Kämpfer hatten ihr Debut. Den schnellsten Kampf bestritt Matteo Palmbusch, der nach drei Sekunden Stadtmeister wurde. Für seine fulminanten Würfe bekam Lino Dello Russo zu seiner Goldmedaille noch ein kleines Präsent. Die meisten Kämpfe bestritten Hagen Boothe und Felix Mitschein in der am stärksten besetzten Gewichtsklasse -37 kg mit jeweils fünf Begegnungen. Und Naima Günther wurde nach vier Siegen zum neunten Mal in Folge Stadtmeisterin. Abteilungsleiter Andreas Hartmann gab sein Debut als einziger startender Senior.

Stadtmeister/innen:

- U9: Emma Lunatschek
- U12: Lino Dello Russo
- U15: Matteo Palmbusch
- U18: Naima Günther

Vizestadtmeister/innen:

- U9: Nisa Yildirim
- U12: Hagen Boothe und Jothin Bröhl

Bronze

- U9: Maxim Belender, Michael Borowski, Emil Dresbach und Emanuel Elya
- U12: Nouri Günther, Joseph und Marc Ivtchenkov, Noah Krahn, Jan Kumuini und Felix Mitschein

Senioren: Andreas Hartmann

Weitere Platzierungen

- Rang 5: U9, Oskar Dresbach; U12: Thomas Schmidt, Maurice Rausch und Yannick Sommerhäuser
- Rang 7: Johanna Kneuper

Yamina Bouchibane